Jugendarbeit strategisch entwickeln

Rückschläge

aushalten

Ziele:

- Bildung in der KiJu-Arbeit
 - Nachwuchs für Vereinsarbeit finden
 - Gemeinschaft erleben

einen langen Atem haben!







Qualifizieren

mit denen arbeiten, die LUST haben! Der Rest kommt dann bei Zeiten nach!

Mut zu Fehlern!

Ausprobleren ist NOTWENDIG!

einbezielen



Projekte mit anderen Vereinen, der Kreissportjugend, dem Pferdesportverband, der Kommune

Stabilisieren

Strukturen schaffen, J-Team gründen, Verbindlichkeiten herstellen

Regelmäßigkeit

Aktionen finden in angemessenem Rhythmus statt

Beteiligung

fragen was als nächstes stattfinden soll,

Jugendliche als Helfer einbeziehen

Ältere TN fragen, ob sie bei den Aktionen kleine Aufgaben übernehmen können



- Steigerung der Teilnehmerzahl
- Kleines Helferteam haben

Jugendlichen Helfern erste Weiterbildungen

anbieten (sportlich/außersportlich),

Interessen wahrnehmen

Regelmäßige KiJu-Aktionen anbieten

niederschwellig

kostenlos, vor Ort, auf Anmeldungen verzichten oder kurzfristige Anmeldung ermöglichen

persönliche Anprache nach dem "Leuchtturm-Prinzip"

einfach

für das Planungsteam

sichtbar

mitten auf dem Parkplatz, Fotos, ÖA

,geschickter' Termin

nach dem Training, Kinder sind schon da

breite Zielgruppe

flexibel in Gruppengröße und Alter der TN



Ziel:

6 - 8 Teilnehmer*innen